

SICHERHEITSDATENBLATT

Erfüllt Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, abgeändert gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: TSE 397 C

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Gewerbe Verbraucher

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller-/Importeur-
/Verteilerinformationen** : Momentive Performance Materials GmbH
Chempark Leverkusen Gebaeude V7
DE - 51368 Leverkusen
Germany

Kontaktperson : commercial.services@momentive.com

Telefon : Allgemeine Angaben
+390510924300 (Customer Service Centre)

1.4

Notrufnummer : Europe, Israel & All other: +44 (0) 1235239670; Middle East:+44
(0) 1235239671

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren

Augenreizung	Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Fortpflanzungsgefährdend	Kategorie 1B	H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Umweltgefahren

Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
---------------------------------	-------------	--

2.2 Kennzeichnungselemente

Enthält: Dibutylzinndilaurat

TSE 397 C



- Signalwörter:** Gefahr
- Gefahrenhinweis(e):** H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise**
- Prävention:** P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- Reaktion:** P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P308+P313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Lagerung:** P405: Unter Verschluss aufbewahren.
- Entsorgung:** P501: Inhalt/ Behälter einer zugelassenen Entsorgungsanlage gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Bestimmungen zuführen.

Zusätzliche Angaben auf dem Etikett

EUH208: Enthält (AMINOPROPYLTRIETHOXY-SILAN, Dibutylzinndilaurat).
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Unbekannte Toxizität - Gesundheit

Akute Toxizität, oral	0 %
Akute Toxizität, dermal	0 %
Akute Toxizität, Einatmen, Dampf	0 %
Akute Toxizität, Inhalation, Staub oder Nebel	0 %

Unbekannte Toxizität - Umwelt

Akute aquatische Toxizität	0 %
Chronische aquatische Toxizität	0 %

Zusätzliche Angaben: Es liegen keine Daten vor.

2.3 Sonstige Gefahren Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

TSE 397 C

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus Polydimethylsiloxanen, Füllstoffen und Vernetzer.

3.2 Gemische

Allgemeine Information: Es liegen keine Daten vor.

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierung s-Nr	M-Faktor:	Hinweise
CYCLOPENTYLSILAZAN-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	1 - <3%	134759-20-9	638-885-6	Polymer	Nicht anwendbar	
AMINOPROPYLTRIETHOXY SILAN	0,1 - <1%	919-30-2	213-048-4	01-2119480479-24-XXXX	Nicht anwendbar	
Dibutylzinndilaurat	0,3 - <1%	77-58-7	201-039-8	01-2119496068-27-XXXX	Aquatische Toxizität (akut): 1	
Decamethylcyclopentasiloxan	0,1 - <1%	541-02-6	208-764-9	01-2119511367-43-XXXX	Nicht anwendbar	vPvB
Dodecamethylcyclohexasiloxan	0,1 - <1%	540-97-6	208-762-8	01-2119517435-42-XXXX	Nicht anwendbar	vPvB
Octamethylcyclootetrasiloxan	0 - <=0,099%	556-67-2	209-136-7	01-2119529238-36-XXXX	Aquatische Toxizität (chronisch): 10	PBT, vPvB

* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

Klassifizierung

Chemische Bezeichnung	Klassifizierung	Hinweise
CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Eye Dam.: 1: H318; Skin Corr.: 2: H315;	

TSE 397 C

AMINOPROPYLTRIETHOXYLAN	Skin Sens.: 1: H317; Acute Tox.: 4: H302; Skin Corr.: 1B: H314; Eye Dam.: 1: H318;	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinndilaurat	Eye Dam.: 2: H319; Skin Sens.: 1: H317; Muta.: 2: H341; Repr.: 1B: H360FD; STOT SE: 1: H370; Aquatic Chronic: 1: H410; Aquatic Acute: 1: H400; Es liegen keine Daten vor.	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.	
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.	
Octamethylcyclotetrasiloxan	Flam. Liq.: 3: H226; Repr.: 2: H361f; Aquatic Chronic: 1: H410;	Es liegen keine Daten vor.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** An die frische Luft bringen, ruhigstellen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.
- Augenkontakt:** Das Auge sofort mit Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Hautkontakt:** Bei der Berührung mit der Haut Produkt mechanisch entfernen. Den Bereich mit Wasser und Seife waschen.
- Verschlucken:** Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Ein Glas Wasser verabreichen. Mund ausspülen. Einen Arzt um spezielle Ratschläge bitten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Das Produkt kann bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten im Magen-Darm-Kanal hydrolysieren und zusätzliches Methanol bilden. Beachten Sie deshalb Anzeichen/Symptome einer Methanolvergiftung und halten Sie auch die bekannte Latenzzeit mehrerer Tage ein!

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Gefahren:** Es liegen keine Daten vor.
- Behandlung:** Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Ein Glas Wasser verabreichen. Nach Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (Nur wenn die Person bei Bewusstsein ist). Das Produkt kann bei Kontakt mit Körperflüssigkeiten im Magen-Darm-Kanal hydrolysieren und zusätzliches Methanol bilden. Potenzielle toxische Auswirkungen aufgrund von Methanolbildung (Augenschäden und Blindheit, metabolische Azidose, Schwindel und Somnolenz, fetale Toxizität, sowie Leber-, Nieren-, und Herzmuskelschäden) sollten beachtet werden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren: Abfluss von Feuerlöschmaterialien auch in verdünnter Form nicht in Gewässer, die Kanalisation oder Trinkwasserreservoirre gelangen lassen.

5.1 Löschmittel

TSE 397 C

Geeignete Löschmittel:	Alle Standard Löschmittel geeignet
Ungeeignete Löschmittel:	Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Reagiert mit Wasser unter Abspaltung von geringen Mengen Methanol. Bei Brand Entstehung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid möglich. Messungen bei Temperaturen oberhalb 150 °C in Gegenwart von Luft (Sauerstoff) haben ergeben, daß durch oxidativen Abbau in geringen Mengen Formaldehyd gebildet wird.
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung	
Hinweise zur Brandbekämpfung:	Beim Ab- oder Umfüllen kann sich das Produkt elektrostatisch aufladen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:	Gewöhnliche Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen; dabei Gefahren durch andere beteiligte Materialien berücksichtigen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vorsicht: Kontaminierte Oberflächen können rutschig sein.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen:	Abfluss nicht in Abflüsse, die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:	Mechanisch aufnehmen. Mit einer Schaufel aufnehmen und zur Verwertung oder Entsorgung in einen Behälter füllen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte:	Alle Zündquellen entfernen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:	Bei der Verarbeitung entsteht Methanol. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.
Lagerbedingungen:	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Im Originalbehälter lagern.
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:	Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Verwenden Sie Originalbehälter oder Verpackungen aus ähnlichem Konstruktionsmaterial
Lagerung Stabilität:	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
Lagerklasse:	Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)
7.3 Spezifische Endanwendungen:	Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

TSE 397 C

**8.1 Zu überwachende Parameter
Grenzwerte Berufsbedingter Exposition**

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Kieselsäure - einatembare Anteil.	MAK	4 mg/m ³	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2014)
	AGW	4 mg/m ³	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (03.2015)

Biologische Grenzwerte

Kein(e).

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen: Augenduschen und Notduschen müssen am Arbeitsplatz vorhanden sein. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Hautschutz

Handschutz:

Hinweis: Diese Empfehlung gilt nur für das o.g. Produkt. Bei Vermischung mit anderen Substanzen müssen Sie sich an einen Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (beispielsweise KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Tel. 0049 (0) 6659 87300, Fax. 0049 (0) 6659 87155, email: vertrieb@kcl.de).
Material: 730 Camatril
Handschuhdicke: 0,4 mm
Richtlinie: EN 374

Andere: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmaske mit Filtertyp ABEK

Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen, der Haut und Kleidung vermeiden. Nach der Handhabung die Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: flüssig
Form: flüssig
Farbe: Farblos
Geruch: Schwach
Geruchsschwelle: Es liegen keine Daten vor.
pH-Wert: Nicht anwendbar

TSE 397 C

Gefrierpunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Siedepunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Flammpunkt:	198 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - obere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - untere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdruck:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dampfdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Dichte:	> 1,04 g/cm ³ (23 °C)
Relative Dichte:	Es liegen keine Daten vor.
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Unlöslich
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow Log Pow:	Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Zersetzungstemperatur:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
SADT:	Es liegen keine Daten vor.
Viskosität, dynamisch:	50.000 mPa·s (23 °C)
Viskosität, kinematisch:	> 20,5 mm ² /s (40 °C)
Explosive Eigenschaften:	Es liegen keine Daten vor.
Oxidierende Eigenschaften:	Es liegen keine Daten vor.

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
10.2 Chemische Stabilität:	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Berührung mit folgenden Stoffen vermeiden: Feuchtigkeit.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Feuchtigkeit. Starke Säuren, starke Basen
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kohlenstoffoxide Siliziumoxide. Beim Aushärten wird Methanol freigesetzt. Messungen bei Temperaturen oberhalb 150 °C in Gegenwart von Luft (Sauerstoff) haben ergeben, daß durch oxidativen Abbau in geringen Mengen Formaldehyd gebildet wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Information: In ernsten Fällen kann die Absorption von Methanol in den Körper das Sehvermögen schädigen.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen: Es liegen keine Daten vor.

TSE 397 C

Verschlucken: Es liegen keine Daten vor.

Hautkontakt: Es liegen keine Daten vor.

Augenkontakt: Es liegen keine Daten vor.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Verschlucken

Produkt: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA LD 50 (Ratte): 4.666 mg/kg

NE-AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIE TH LD50 (Ratte): 1.490 mg/kg

OXSILAN

Dibutylzinndilaurat LD 50 (Ratte): 2.071 mg/kg

Decamethylcyclopentasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Dodecamethylcyclohexasiloxan LD 50 (Ratte): 2.000 mg/kg

Octamethylcyclotetrasiloxan LD 50 (Ratte): > 4.800 mg/kg

Hautkontakt

Produkt: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZ Es liegen keine Daten vor.

ANE-

AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIE T Es liegen keine Daten vor.

HOXSILAN

Dibutylzinndilaurat LD 50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Decamethylcyclopentasiloxan LD 50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

Dodecamethylcyclohexasiloxan LD 50 (Ratte): 2.000 mg/kg

Octamethylcyclotetrasiloxan LD 50 (Ratte): > 2.375 mg/kg

Einatmen

Produkt: Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA Es liegen keine Daten vor.

NE-AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIE TH Es liegen keine Daten vor.

TSE 397 C

OXSILAN	
Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasiloxan	LC50 (Ratte, 4 h): 8,67 mg/l
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Octamethylcyclotetrasiloxan	LC50 (Ratte, 4 h): 36 mg/l

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Spezifische(r) Stoff(e)	
CYCLOPENTYLSILAZAN-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIETHOXSILAN	NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte): 200 mg/kg/d (Ratte(Männlich)): 147 mg/m ³
Dibutylzinndilaurat	NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(männlich und weiblich), Verschlucken, 28 d): 0,3 - 0,4 mg/l NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(männliche), Verschlucken, 28 d): 1,9 - 2,3 mg/l NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(female), Verschlucken, 28 d): 1,7 - 2,3 mg/l
Decamethylcyclopentasiloxan	NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(männlich und weiblich), Verschlucken, 90 d): 1.000 mg/kg NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(männlich und weiblich), Hautkontakt, 28 d): 1.600 mg/kg NOAEC (Ratte(männlich und weiblich), Einatmen - Dampf, 2 a): 160 ppm
Dodecamethylcyclohexasiloxan	NOAEL (Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung) (Ratte(männlich und weiblich), Verschlucken): 1.000 mg/kg
Octamethylcyclotetrasiloxan	Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die

Haut:

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Spezifische(r) Stoff(e)	
CYCLOPENTYLSILAZAN-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Draize-Test (Kaninchen, 4 h): Leicht reizend.
AMINOPROPYLTRIETHOXSILAN	Ähnlich wie OECD 404 (Kaninchen): Ätzend
Dibutylzinndilaurat	(Kaninchen): Starke Hautreizung.
Decamethylcyclopentasiloxan	OECD- Prüfrichtlinie 404 (Kaninchen, 72 h): Nicht reizend
Dodecamethylcyclohexasiloxan	OECD-Guideline 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) (Kaninchen, 72 h): Keine Hautreizung
Octamethylcyclotetrasiloxan	OECD-Guideline 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) (Kaninchen): Leicht reizend.

Schwere Augenschädigung/-

Reizung:

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
-----------------	----------------------------

TSE 397 C

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZ ANE- AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Draize-Test (Kaninchen, 24 h): Ätzend Gefahr ernster Augenschäden.
AMINOPROPYLTRIET HOXSILAN	Ähnlich wie OECD 405 (Kaninchen): Stark reizend.
Dibutylzinndilaurat	OECD- Prüfrichtlinie 405 (Kaninchen, 21 d): Stark reizend. Reizt die Augen.
Decamethylcyclopentasiloxan	OECD- Prüfrichtlinie 405 (Kaninchen, 72 h): Nicht reizend
Dodecamethylcyclohexasiloxan	OECD-Guideline 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion) (Kaninchen, 72 h): Keine Augenreizung Nicht reizend
Octamethylcyclotetrasiloxan	OECD-Guideline 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion) (Kaninchen): Nicht reizend

**Atemwegs- oder
Hautsensibilisierung:**

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZ ANE- AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIET HOXSILAN	Bühler-Patch-Test Hautsensibilisierung am Meerschweinchen, OECD-Guideline 406 (Skin Sensitisation) (Meerschweinchen): Sensibilisierend
Dibutylzinndilaurat	Maximierungstest, OECD- Prüfrichtlinie 406 (Meerschweinchen): Sensibilisator
Decamethylcyclopentasiloxan	LLNA, OECD Richtlinie 429 (LLNA) (Maus): Nicht sensibilisierend.
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Maximierungstest, OECD-Guideline 406 (Skin Sensitisation) (Meerschweinchen): negativ
Octamethylcyclotetrasiloxan	Maximierungstest, OECD-Guideline 406 (Skin Sensitisation) (Meerschweinchen): Nicht sensibilisierend

Keimzellmutagenität

In vitro

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIETH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinndilaurat	Ames-Test (OECD-Guideline 471 (Genetic Toxicology: Salmonella typhimurium, Reverse Mutation Assay)): negativ (nicht mutagen) Cytogenetischer Test an Säugetieren (OECD 476): negativ
Decamethylcyclopentasiloxan	Ames-Test (OECD-Guideline 471 (Genetic Toxicology: Salmonella typhimurium, Reverse Mutation Assay)): negativ (nicht mutagen) Cytogenetischer Test an Säugetieren (Maus Lymphoma Test (OECD Guideline 476)): negativ (nicht mutagen) Chromosomenaberration (OECD 473): negativ (nicht mutagen)

TSE 397 C

Dodecamethylcyclohexasiloxan Es liegen keine Daten vor.
 Octamethylcyclotetrasiloxan Ames-Test (OECD-Guideline 471 (Genetic Toxicology: Salmonella typhimurium, Reverse Mutation Assay)): negativ (nicht mutagen)
 Maus Lymphoma Test (OECD Guideline 476): negativ (nicht mutagen)

In vivo

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN Es liegen keine Daten vor.

E-AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIETH

OXSILAN

Dibutylzinn dilaurat

Es liegen keine Daten vor.

(OECD-Guideline 474 (Genetic Toxicology: Micronucleus Test))
 Verschlucken (Maus) positiv Die Einschätzung der Gesundheitsgefährdung basiert auf den toxikologischen Eigenschaften eines ähnlichen Materials.

Decamethylcyclopentasiloxan

(OECD-Guideline 474 (Genetic Toxicology: Micronucleus Test)) Einatmen (Ratte, männlich und weiblich) negativ (nicht mutagen) Dampf

Dodecamethylcyclohexasiloxan

OECD-Guideline 474 (Genetic Toxicology: Micronucleus Test) (OECD-Guideline 474 (Genetic Toxicology: Micronucleus Test)) Intrapertoneal (Maus, männlich und weiblich): negativ

Octamethylcyclotetrasiloxan

Chromosomenaberration (OECD-Guideline 474 (Genetic Toxicology: Micronucleus Test)) Einatmen (Ratte, männlich und weiblich): negativ
 Dominant letal Test (OECD 478) Verschlucken (Ratte, männlich und weiblich): negativ

Karzinogenität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN Es liegen keine Daten vor.

E-AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIETH

OXSILAN

Dibutylzinn dilaurat

Es liegen keine Daten vor.

Decamethylcyclopentasiloxan

Es liegen keine Daten vor.

Dodecamethylcyclohexasiloxan

Es liegen keine Daten vor.

Octamethylcyclotetrasiloxan

Es liegen keine Daten vor.

Reproduktionstoxizität

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN Es liegen keine Daten vor.

E-AMINOSILOXANE

COPOLYMER,

METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIETH

OXSILAN

Dibutylzinn dilaurat

Es liegen keine Daten vor.

Es liegen keine Daten vor.

TSE 397 C

Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Octamethylcyclotetrasiloxan	Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinn dilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Octamethylcyclotetrasiloxan	Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinn dilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Octamethylcyclotetrasiloxan	Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXAN COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinn dilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.

TSE 397 C

Octamethylcyclotetrasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Wirkungen: Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA
 NE-AMINOSILOXANE
 COPOLYMER,
 METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN LC 50 (96 h): > 110 mg/l (OECD-Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test))

Dibutylzinn dilaurat Es liegen keine Daten vor.

Decamethylcyclopentasiloxan LC50 (Oncorhynchus mykiss, 96 h): > 0,0016 mg/l (OECD-Richtlinie 204)

Dodecamethylcyclohexasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Octamethylcyclotetrasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA
 NE-AMINOSILOXANE
 COPOLYMER,
 METHOXY

ENDSTÄNDIG

AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN EC50 (Daphnie, 48 h): > 100 mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 202)

Dibutylzinn dilaurat EC50 (Daphnia magna, 48 h): < 0,463 mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 202)
 Süßwasser

Decamethylcyclopentasiloxan EC50 (Daphnia magna, 48 h): > 0,0029 mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 202)

Dodecamethylcyclohexasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Octamethylcyclotetrasiloxan Es liegen keine Daten vor.

Chronische Toxizität

Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA
 NE-AMINOSILOXANE
 COPOLYMER,
 METHOXY

TSE 397 C

ENDSTÄNDIG AMINOPROPYLTRIETH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasil oxan	NOEC (Oncorhynchus mykiss, 90 d): $\geq 0,0014$ mg/l (OECD-Richtlinie 210) LOEC (Oncorhynchus mykiss, 90 d): $> 0,0014$ mg/l (OECD-Richtlinie 210)
Dodecamethylcyclohexas iloxan	NOEC (Pimephales promelas, 49 d): $0,0044$ mg/l
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA NE-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIETH OXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.
Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasil oxan	NOEC (Daphnia magna, 21 d): $\geq 0,0015$ mg/l (OECD-Richtlinie 211) LOEC (Daphnia magna, 21 d): $> 0,0015$ mg/l
Dodecamethylcyclohexas iloxan	NOEC (Daphnia magna, 21 d): $0,0046$ mg/l EC50 (Sediment / Wirbellose Tiere, 28 d): > 420 mg/l LOEC (Sediment / Wirbellose Tiere, 28 d): ≥ 420 mg/l
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZA NE-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIETH OXYSILAN	EC50 (72 h): $> 3,6$ mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 201)
Dibutylzinndilaurat	EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h): > 1 mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 201) Süßwasser
Decamethylcyclopentasil oxan	EC50 (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 96 h): $> 0,0012$ mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 201) NOEC : $\geq 0,0012$ mg/l EC10 : $> 0,0012$ mg/l
Dodecamethylcyclohexas iloxan	EC50 (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 72 h): $> 0,002$ mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 201) NOEC (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 72 h): $\geq 0,002$ mg/l (OECD- Prüfrichtlinie 201)
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

TSE 397 C

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasil oxan	Biologischer Abbau (39 d): 23 % Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.
Dodecamethylcyclohexas iloxan	Belebtschlamm (Adaption nicht angegeben) (28 d, OECD- Prüfrichtlinie 310): 0,14 % Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.
	(29 d, 310 Ready Biodegradability - CO ₂ in Sealed Vessels (Headspace Test)): 3,7 % Anhaltend Biologisch nicht leicht abbaubar.

**BSB/CSB-Verhältnis
Produkt**

Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasil oxan	Es liegen keine Daten vor.
Dodecamethylcyclohexas iloxan	Es liegen keine Daten vor.
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Es liegen keine Daten vor.

Spezifische(r) Stoff(e)

CYCLOPENTYLSILAZAN E-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIE TH OXYSILAN Dibutylzinndilaurat	Es liegen keine Daten vor.
Decamethylcyclopentasil oxan	Das Produkt ist nicht bioakkumulierbar.
Dodecamethylcyclohexas iloxan	Dickkopfeleritze, Biokonzentrationsfaktor (BCF): 7.060 (OECD- Prüfrichtlinie 305)
Octamethylcyclotetrasilox an	Es liegen keine Daten vor.
	Dickkopfeleritze, Biokonzentrationsfaktor (BCF): 12,40

12.4 Mobilität im Boden:

Es liegen keine Daten vor.

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

CYCLOPENTYLSILAZANE -AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.
AMINOPROPYLTRIE THOX YSILAN	Es liegen keine Daten vor.

TSE 397 C

Dibutylzinn-dilaurat	Es liegen keine Daten vor.	
Decamethylcyclopentasiloxan	Es liegen keine Daten vor.	
Dodecamethylcyclohexasiloxan	Es liegen keine Daten vor.	
Octamethylcyclotetrasiloxan	Es liegen keine Daten vor.	
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB)	
CYCLOPENTYLSILAZANE-AMINOSILOXANE COPOLYMER, METHOXY ENDSTÄNDIG	Es liegen keine Daten vor.	
AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN	Es liegen keine Daten vor.	
Dibutylzinn-dilaurat	Es liegen keine Daten vor.	
Decamethylcyclopentasiloxan	vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.	Decamethylcyclotetrasiloxan (D5) erfüllt die aktuellen Kriterien von Anhang XIII der REACH-Verordnung der EU für vPvB und wurde auf die Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs) gesetzt., <i>Unserem Verständnis des Standes der Wissenschaft nach verhält sich D5 jedoch nicht vergleichbar zu den bekannten PBT/vPvB-Stoffen. Laut der Interpretation der verfügbaren Daten durch die Silikonindustrie weisen die aus Feldversuchen stammenden wissenschaftlichen Beweise im Wesentlichen darauf hin, dass D5 in aquatischen und terrestrischen Nahrungsketten nicht biomagnifizierend wirkt. D5 in der Luft zersetzt sich durch in der Atmosphäre natürlich vorkommende Prozesse. Es wird nicht erwartet, dass sich nicht auf diesem Wege zersetzende D5-Rückstände in der Luft von dort aus im Wasser, im Boden oder in lebenden Organismen einlagern.</i>
Dodecamethylcyclohexasiloxan	vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.	Dodecamethylcyclohexasiloxan (D6) erfüllt die aktuellen Kriterien von Anhang XIII der REACH-Verordnung der EU für vPvB und wurde auf die Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs) gesetzt., <i>Unserem Verständnis des Standes der Wissenschaft nach verhält sich D6 jedoch nicht vergleichbar zu den bekannten PBT/vPvB-Stoffen. Laut der Interpretation der verfügbaren Daten durch die Silikonindustrie weisen die aus Feldversuchen stammenden wissenschaftlichen Beweise im Wesentlichen darauf hin, dass D6 in aquatischen und terrestrischen Nahrungsketten nicht biomagnifizierend wirkt. D6 in der Luft zersetzt sich durch in der Atmosphäre natürlich vorkommende Prozesse. Es wird nicht erwartet, dass sich nicht auf diesem Wege zersetzende D5-Rückstände in der Luft von dort aus im Wasser, im Boden oder in lebenden Organismen einlagern.</i>

TSE 397 C

<p>Octamethylcyclotetrasiloxan</p>	<p>Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB)</p>	<p>Octamethylcyclotetrasiloxan (D4) erfüllt die aktuellen Kriterien von Anhang XIII der REACH-Verordnung der EU für PBT und vPvB und wurde auf die Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs) gesetzt., <i>Unserem Verständnis des Standes der Wissenschaft nach verhält sich D4 jedoch nicht vergleichbar zu den bekannten PBT/vPvB-Stoffen. Laut der Interpretation der verfügbaren Daten durch die Silikonindustrie weisen die aus Feldversuchen stammenden wissenschaftlichen Beweise im Wesentlichen darauf hin, dass D4 in aquatischen und terrestrischen Nahrungsketten nicht biomagnifizierend wirkt. D4 in der Luft zersetzt sich durch in der Atmosphäre natürlich vorkommende Prozesse. Es wird nicht erwartet, dass sich nicht auf diesem Wege zersetzende D4-Rückstände in der Luft von dort aus im Wasser, im Boden oder in lebenden Organismen einlagern.</i></p>
------------------------------------	--	--

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.

Entsorgungsmethoden: Kann verbrannt werden, soweit dies den örtlichen Bestimmungen entspricht.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR

Kein Gefahrgut.

ADN

Kein Gefahrgut.

RID

Kein Gefahrgut.

IMDG

Kein Gefahrgut.

IATA

Kein Gefahrgut.

TSE 397 C

**14.6 Besondere
 Vorsichtsmaßnahmen für den
 Verwender:**

Dieses Produkt ist kein Gefahrgut gemäß den derzeit gültigen nationalen und internationalen Gefahrgutvorschriften. Vor Feuchtigkeit schützen. Getrennt von Nahrungsmitteln, Genußmitteln, Säuren und Laugen halten Getrennt von geruchsempfindlichen Gütern halten

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I, Geregelte Stoffe: keine

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II, Neue Stoffe: keine

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung: keine

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Dibutylzinn-dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung: keine

EU. REACH Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC):

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Decamethylcyclopentasiloxan	541-02-6	0 - <=0,18%
Dodecamethylcyclohexasiloxan	540-97-6	0 - <=0,18%

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse :

Die Verpackung muss sichtbar, gut leserlich und unzerstörbar folgendermaßen gekennzeichnet sein:

Nur für den gewerblichen Verwender.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN	919-30-2	0,1 - 1,0%
Dibutylzinn-dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%
Decamethylcyclopentasiloxan	541-02-6	0,1 - 1,0%

Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Dibutylzinn-dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%

TSE 397 C

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Dibutylzinn dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%

Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen: keine

VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters, ANHANG II: Schadstoffe:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Dibutylzinn dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%

Richtlinie 98/24/EU über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
AMINOPROPYLTRIETHOXYSILAN	919-30-2	0,1 - 1,0%
Dibutylzinn dilaurat	77-58-7	0,1 - 1,0%

Nationale Verordnungen

**Wassergefährdungs-
klasse (WGK):** Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
WGK 2: deutlich wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft):

Dibutylzinn dilaurat	Nummer 5.2.2 Klasse III, Staubförmige anorganische Stoffe
Octamethylcyclotetrasiloxan	Nummer 5.2.5 Klasse II, Organische Stoffe

15.2 Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Bestandsverzeichnis

Australia Inventory of Chemical Substances (AICS):	t (vorübergehender Spezialfall)	Bemerkungen: Kein(e).
Canada DSL Inventory:	q (Menge beschränkt)	Bemerkungen: Kein(e).
Liste der EU-Altstoffe:	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
Japan Inventory of Existing & New Chemical Substances (ENCS):	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
IECSC (China):	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
Korea Existing Chemicals Inventory (KECI):	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
Canada NDSL Inventory:	n (Negativliste)	Bemerkungen: Kein(e).
Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS):	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
TSCA-Liste:	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).
TCSI:	y (positive Auflistung)	Bemerkungen: Kein(e).

TSE 397 C

REACH:	Falls das Produkt von der Momentive Performance Materials GmbH gekauft wurde, sind alle darin enthaltenen Stoffe gemäß Verordnung (EG) No. 1907/2006 (REACH) von der Momentive Performance Materials GmbH oder einem vorgeschalteten Akteur unserer Lieferkette registriert oder sind von der Registrierung ausgenommen. Dies gilt bei Polymeren ebenfalls für die konstituierenden Monomere und andere Reaktanten.	Bemerkungen: Kein(e).
--------	---	-----------------------

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Überarbeitung: Nicht relevant.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen: Der Verteilungskoeffizient von D4 zwischen PDMS und Wasser wurde als log KPDMS-Wasser =7,09 bestimmt. Daraus folgt, dass PDMS, das bis zu 3%w/w D4 enthält, eine thermodynamische Grenzkonzentration von 2,4 µg D4/L in der Wasserphase erzeugt. Die kritische 21d-NOEC für Daphnien von 7,9 µg D4/L wird nicht erreicht. Das Produkt ist daher nicht für die chronische aquatische Toxizität eingestuft.

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schulungsinformationen: Es liegen keine Daten vor.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

- Eye Dam. 2, H319
- Repr. 1B, H360FD
- Aquatic Chronic 3, H412

Erstellt Am: 19.11.2021

TSE 397 C

Haftungsausschluss:

Hinweis für den Leser

Falls nicht ausdrücklich in Kapitel 1.2 beschrieben sind Momentive Produkte lediglich für industrielle Zwecke bestimmt. Sie sind nicht für den Einsatz in bestimmten medizinischen Anwendungen, die dauerhaft (in der Regel 30 Tage oder mehr) in den menschlichen Körper implantiert, injiziert oder direkt eingenommen werden, sowie nicht für die Herstellung von mehrfach verwendbaren Verhütungsmitteln vorgesehen.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

® and TM indicate trademarks owned by or licensed to Momentive.